

## - Koordination in Organisationen - Wintersemester 2021/2022

<b>Lehrveranstaltungsleiter/ -in:</b>	<b>Ingo Bode</b>
<b>Lehrveranstaltungsform:</b>	<b>online</b>
<b>Teilnahmevoraussetzung:</b>	<b>Teilnahme am ersten ZOOM</b>
<b>Modulzuordnung:</b>	<b>2 (beide TM)</b>

### **Lerninhalte:**

Sozialwirtschaft findet in *Organisationen* statt, und diese Organisationen haben *soziale* Voraussetzungen. Menschen müssen sich *koordinieren*, um organisiert zu handeln. Das Seminar führt in Grundlagen des organisationswissenschaftlichen Denkens für Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens ein und fokussiert die Frage, wie Koordination in Organisationen stattfindet bzw. stattfinden kann. Auf dieser Basis können Konsequenzen im Hinblick auf Möglichkeiten und Grenzen der manageriellen *Gestaltung von Koordinationsprozessen* gezogen werden.

**Qualifikationsziele:** Organisationen in ihren Koordinationsmustern verstehen;  
Organisationen koordinierend gestalten

**Prüfungsleistung:** **Hausarbeit** (bis Semesterende)

**Studienleistung:** **Test** am Seminarende

**Notenschema:** klassisch (0,7-4.0)

### **Pflichtlektüre und Literaturempfehlungen:**

Bode, I. (2012). Organisationen der Hilfe, in: Apelt, Mara und Veronika Tacke (Hg.), Handbuch Organisationstypen. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften: 149-164

Grundwald, K. (2018). Management sozialwirtschaftlicher Organisationen zwischen Steuerungsskepsis, Dilemmatamanagement und Postheroischer Führung, in: Langer, A. und ders. (Hrsg.), Sozialwirtschaft. Handbuch für Wissenschaft und Praxis. Baden-Baden: Nomos, 371-390.

Kühl, S. (2011). Organisationen. Eine sehr kurze Einführung. Wiesbaden, Verlag für Sozialwissenschaften.

**Termine:** **14-tätig ZOOMS, dazwischen Podcasts,**  
nach der Weihnachtspause zwei kleinere Blöcke,  
werden vereinbart

**Alle Kursunterlagen und Infos im moodle-Kurs**